



---

## NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ausländerbeirat
Sitzungsnummer	AB/009/2022
Datum	Dienstag, den 24.05.2022
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	19:05 Uhr
Sitzungsort	Plenarsaal des Neuen Rathauses (1. OG)

### **Anwesend:**

#### vom Gremium

Kadir Terzi	Vorsitzender, MGW
Özlem Bayraktar	Stellv. Vorsitzende, MGW
Mustafa Sezgin	Mitglied, MGW
Osama Alhariri	Mitglied, MGW
Mohamad Haj Osman	Stellv. Vorsitzender, GIG
Maher Mando	Mitglied, GIG
Wisam Shekh Rasheed	Mitglied, GIG
Volodymyr Chernov	Stellv. Vorsitzender, KI
Zoya Chernova	Mitglied, KI
Yvette Yamanaka	Mitglied, KI
Lutfi Al-Amri	Mitglied, WSW
Abdul-Rashad Hussain	Stellv. Vorsitzender, WSW

## **Abwesend:**

### vom Gremium

Esma Altinküpe	Mitglied, MGW
Mustafa Celik	Mitglied, MGW
Razan Kasabashi	Stellv. Vorsitzende, GIG
Mohamed Ali Jouini	Mitglied, WSW

### anwesend von der Verwaltung

Anna Kaczmarek-Kolb, Leitung Koordinationsbüro  
Gülay Yilmaz, Geschäftsstelle Ausländerbeirat

### außerdem waren anwesend

Renate Pfeiffer-Scherf, Stadtverordnete (FW)  
Ute Rauch-Weigel, B'90 Die Grünen  
Bettina Twrsnick, Flüchtlingshilfe MH e.V.  
Dr. Knell, WIRat  
Lothar Rühl, WNZ

## **Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung und Begrüßung**
- 2 Berichte und Mitteilungen**  
**-Aktueller Sachstand Interreligiöser Waschraum**
- 3 Situation Geflüchteter aus der Ukraine**  
**-Bericht Koordinationsbüro**
- 4 Veranstaltungsplanungen**  
**-Klausurtagung**  
**-Stadtteilstfest**
- 5 Verschiedenes**

## **zu 1 Eröffnung und Begrüßung**

Vorsitzender Kadir Terzi eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass das Plenum mit 11 Mitgliedern beschlussfähig ist.

Auf Antrag von Volodymyr Chernov wird TOP 3 vor TOP 2 vorgezogen.

## **zu 3 Situation Geflüchteter aus der Ukraine -Bericht Koordinationsbüro**

Die Leiterin des Koordinationsbüros Anna Kaczmarek-Kolb stellt sich den Mitgliedern und Gästen vor. Sie sei seit dem 01. April in Wetzlar tätig. Die letzten sieben Jahre habe Sie beruflich in Marburg verbracht. Gebürtig komme Sie aus Polen und kam als Jugendliche nach Deutschland. Ihre Aufgaben seien die Migrationsarbeit und WIR Koordination. Um schnell auf die Ukraine-Hilfe zu reagieren, habe Sie morgen zu einem runden Tisch eingeladen, um Ehrenamtlichen und Organisationen die in dem Bereich tätig sind Hilfe anzubieten. Ziel der Veranstaltung sei es, dass die Ehrenamtlichen und die Träger sich untereinander kennen lernen, eine gemeinsame Verteilerliste bilden, so dass jeder über alles informiert ist. Aktuell habe die Stadt Wetzlar einen Krisenstab organisiert. Anna Kaczmarek-Kolb weist darauf hin, dass die Stadt Wetzlar während des bislang drei Monate andauernden russischen Angriffskrieges in der Ukraine bisher 424 Geflüchtete aufgenommen hat. Seit dem 1. Juni erhielten sie Leistungen nach SGB II. Damit würden Sie den anerkannten Flüchtlingen gleichgestellt werden. Nun sei nicht mehr die Ausländerbehörde, sondern das Jobcenter für die Ukrainer zuständig. Möglicherweise hielten sich auch Personen auf, die nicht gemeldet seien oder Geflüchtete, die auf Durchreise sind. Deshalb sei die Zahl von 424 nicht belastbar. Es sollen temporäre Unterkünfte eingerichtet werden, falls der Zustrom größer werden sollte. Die Unterkunft in der August-Bebel-Schulturnhalle werde geschlossen. Sie ergänzt, dass jeder eingeladen sei, der sich in die Integrationsarbeit einbringen möchte.

Der Stellvertretende Vorsitzende Abdul Hussain erklärt, er verstehe die Doppelmoral nicht, wie damals mit den syrischen Flüchtlingen umgegangen wurde und wie man jetzt mit den ukrainischen Flüchtlingen umgehe. Weil Ukrainische Flüchtlinge Vorrang hätten, müssten andere Flüchtlinge bei den Behörden warten. Abdul Hussain hinterfragt, warum ukrainische Flüchtlinge bevorzugt würden.

Frau Kaczmarek-Kolb erläutert, dass sie dies bedauere und dass sie sich diesen Zugang für alle Flüchtlinge wünsche. Sie berichtet, dass Kindergartenplätze vorrangig ukrainischen Flüchtlingskindern zur Verfügung stünden. Diese Entscheidung sei nicht in Wetzlar getroffen worden, sondern von der Bundesregierung.

Mohamad Haj Osman sagt, dass er heute bei den Behörden festgestellt habe, dass ukrainische Flüchtlinge Anträge in 2 Sprachen bekommen. Syrische Flüchtlinge hätten lange dafür kämpfen müssen.

## **zu 2      Berichte und Mitteilungen**

### **-Aktueller Sachstand Interreligiöser Waschraum**

Der Vorsitzende Kadir Terzi teilt mit, dass die Planungsleistungen öffentlich ausgeschrieben wurden und verweist auf die Internetseite um die Ausschreibung zu lesen. Angebotsöffnung ist am Mittwoch 25.05.2022. Gerne könne die Ausschreibung auch an Interessierte weitergeleitet werden.

Haj Osman berichtet, dass er an einer IQ-Veranstaltung Vielfalt gegen Diskriminierung vom Bildungswerk Wetzlar teilgenommen hat. Es ging darum, wie ausländische Fachkräfte den Weg in den deutschen Arbeitsmarkt finden. Zentrale Anlaufstelle für alle Akteure, die im Prozess der Einwanderung von Fachkräften in Mittelhessen aktiv sind, sei das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft.

Kadir Terzi informiert die Mitglieder, dass er am 18. Mai an einer Auftaktveranstaltung der DEXT-Fachstelle teilgenommen hat. In der Eröffnungsveranstaltung ging es um die Bekämpfung des Rechtsextremismus. Ein Referent der Friedrich-Ebert-Stiftung sei anwesend gewesen. Weitere Veranstaltungen werden folgen. Die Veranstaltung fand im Haus der Prävention statt.

Özlem Bayraktar berichtet über ein Bewerbungsverfahren einer Bekannten bei der Stadt Wetzlar. Unverständlich sei, warum die Bewerberin auf ihr Kopftuch angesprochen wurde. Eine schriftliche Dokumentation werde der Geschäftsstelle zugesendet.

Frau Dr. Knell erklärt, dass bereits in der Vergangenheit im ersten Interkulturellen Rat darüber beraten wurde. Der Oberbürgermeister habe dem WIR geschrieben, dass Mitarbeiter ein Kopftuch tragen dürften. Sie ergänzte, sonst dürfe man auch kein Kreuz tragen.

## **zu 4      Veranstaltungsplanungen**

### **-Klausurtagung**

### **-Stadtteilstadt**

Der Vorsitzende Kadir Terzi informiert die Mitglieder, dass die Klausurtagung für den 2. Juli von 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr geplant sei. Es wird ein Referent eingeladen der uns fachlich beraten wird. Es sollen auch Themen für das kommende Jahr angeregt werden.

Des Weiteren teilt er mit, dass das Kulturfest dieses Jahr nicht stattfindet. Dafür sei evtl. im September ein Stadtteilstadt in Niedergirmes geplant. Vereine werden noch angeschrieben.

## **zu 5      Verschiedenes**

Der Vorsitzende informiert:

- die Beratung der Kulturkonzeption wurde vertagt
- die Bewerbungsfrist für den Integrationspreis der Stadt Wetzlar wurde bis zum 30.06.2022 verlängert
- vom 06.-26. Juni 2022 findet in Wetzlar das Stadtradeln statt; auch die Mitglieder könnten sich beteiligen.
- im Stellenbesetzungsverfahren Vielfaltszentrum ist die Bewerbungsfrist abgelaufen

- vom 07. bis 11. Juli 2022 findet das Ochsenfest statt; Vereine könnten sich mit ihren Ständen bewerben; E-Mail der Geschäftsstelle folgt.

Lutfi Al Amri teilt mit, dass das ehrenamtlich so sehr engagierte Beiratsmitglied Mohamed Ali Jouini schwer erkrankt sei.

Der Vorsitzende Kadir Terzi schließt die Sitzung um 19:05 Uhr.

Der Vorsitzende:

Schriftführung:

T e r z i

i. V. Y i l m a z